

## Sternmarsch zum Stadtfest am Sonntag

### **Mehr als 1000 Menschen marschieren zum Stadion**

Mit einem großen Volksfest feiert die Stadt Eupen am kommenden Sonntag den 325. Jahrestag der Verleihung der Stadtrechte.

Groß und Klein sind am Sonntag, ab 14 Uhr ins städtische Stadion in der Judenstraße geladen. Dass es in Eupen etwas zu feiern gibt, wird man aber auch in der Innenstadt bemerken. Denn von verschiedenen Standorten in der Stadt ausgehend zieht ab 14 Uhr ein großer Sternmarsch durch die Straßen.

Bereits um 13.45 Uhr werden sich zwölf Sportler des Leichtathletikclubs und zwei Mitglieder des 2. CY Radfahrerbataillons vom Rathaus aus auf eine zwölf Kilometer lange Strecke begeben. Ihr Ziel ist das Stadion, wo die Sportler eine Charta überreichen werden.

#### **Militärzug**

Vom Bahnhof aus, in der Simarstraße, im Schilsweg und auf der Klötzerbahn setzt sich dann um 14 Uhr der Sternmarsch in Bewegung. Über 400 Teilnehmer werden in den einzelnen Zügen mitmarschieren, mit dabei sind viele Eupener Vereine, Vereine aus der Partnerstadt Temse und natürlich viel Musik.

Der Zug, der ab Klötzerbahn marschiert, ist übrigens ein Militärzug. Gegen 14.30 Uhr werden die einzelnen Festzüge im Stadion eintreffen und zunächst einmal eine Runde über die Aschenbahn, vorbei an der Ehrentribüne, drehen.

#### **Gesang, Tanz und Musik**

Bevor ab 16.30 Uhr zahlreiche Eupener Vereine ein buntes Nachmittagsprogramm für die ganze Familie präsentieren werden, gibt es zunächst eine Reihe von militärischen Darbietungen.

Neben Bürgermeister Alfred Evers wird Oberstleutnant Stabsoffizier Rossignol, der Korpskommandant der Radfahrerkompanie 2. CY sich mit einer Ansprache an das Publikum wenden. Nach einem Zwischenspiel der Kgl. Musikkapelle der belgischen Luftstreitkräfte sind einige militärische Vorführungen wie Knüppeldrill, Nahkampf und Taufahrte geplant. Zum Abschluss findet eine Truppenparade statt.

Neben dem 2. CY Bataillon, mit dem Eupen seit 1962 partnerschaftlich verbunden ist, kommt dabei die sechste Kompanie der Militärpolizei (6. Cie. MP) zum Einsatz. Für diese Abteilung der Militärpolizei hat die Stadt Eupen 1997 offiziell die Patenschaft übernommen.

Die Gestaltung des Nachmittagsprogramms übernehmen der Kgl. Funkenkorps Blau-Weiss, der **Marienor Eupen**, der Boxring Eupen, der Verein für Sport- und Gebrauchshunde, das Tanzensemble Irene K., die Karnevalspolizei, der Damenchor Columbinen, die

Twirlinggruppe, die Oüpener Originale, die K.G. Grün-Weiß, Musica Cantica und die Schaaterbösse.

### **Vereine aus Temse**

Am frühen Abend, gegen 19.50 Uhr, wird die Partnerstadt Temse sich dann mit folkloristischen Darstellungen präsentieren, bevor - zumindest der offizielle Teil - dann um 20.15 Uhr mit einem großen Finale mit Fahنشwenkern endet.

Dass für das leibliche Wohl der Gäste gesorgt ist, dürfte sich von selbst verstehen. Der Eintritt zum Volksfest ist kostenlos.

© GrenzEcho, 3. September 1999